

Datenschutz

Gemäß Artikel 13 Abs. 1 und 2 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) werden Sie an dieser Stelle darüber informiert, welche Daten wir von Ihnen bei der Nutzung unserer Internetdienste erheben und verarbeiten.

In den Fachämtern sind Informationsschreiben zur DSGVO hinterlegt.

Informationsschreiben nach DSGVO

Diese Datenschutzerklärung gilt für die vom Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte betriebene Website:

<https://www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de>

1. Datenverarbeitende Stelle

Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte
Amtsvorsteher Heiko Kruse
Rudolf- Breitscheid- Straße 24
17252 Mirow
Telefon: 039833-28035
E-Mail: sekretariat@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de

2. Datenschutzbeauftragter

Zweckverband ego MV
Eckdrift 103
19061 Schwerin
Telefon: 0385 / 77 33 47-53
Fax: 0385 / 77 33 47-28
E-Mail: datenschutz@ego-mv.de

Sie können sich jederzeit direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

3. Kommunikation per E-Mail

Die Kommunikation mit den Beschäftigten des Amtes über das Kontaktformular erfolgt freiwillig nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO und ist nicht rechtsverbindlich. Zur Einreichung von Anträgen, Unterlagen oder Willenserklärungen bitten wir Sie daher persönlich bei uns zu erscheinen oder den Postweg zu nutzen.

4. Annahme verschlüsselter elektronischer Post

Bei einer entsprechenden Anfrage Ihrerseits kann das Amt Mecklenburgische Kleinseenseenplatte ggf. verschlüsselte E-Mails empfangen, aber noch nicht rechtssicher verarbeiten. Falls Sie uns vertrauliche Informationen übersenden wollen, bitten wir Sie, hierzu die Briefpost zu verwenden.

5. Annahme signierter elektronischer Post

Aus technischen und organisatorischen Gründen können wir derzeit noch keine elektronischen Signaturen auf Echtheit und Gültigkeit prüfen. Sie können daher Dokumente, die einem Schriftformerfordernis unterliegen (d.h. eine persönliche Unterschrift erfordern), nicht in elektrischer Form übersenden. Wir bitten in diesen Fällen auf die papiergebundene Kommunikation per Briefpost auszuweichen.

6. Nutzung der Kontaktformulare

Die Nutzung unserer Kontaktformulare ist freiwillig nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO. Die Kommunikation über das Kontaktformular wird automatisch nach dem Stand der Technik verschlüsselt.

Die Kommunikation über das Kontaktformular ist nicht rechtsverbindlich. Zur Einreichung von Anträgen, Unterlagen oder Willenserklärungen bitten wir Sie daher persönlich in der Amtsverwaltung zu erscheinen oder unsere eGovernment-Dienste bzw. den Postweg zu nutzen.

7. Nutzung der Online-Formulare

Die Nutzung unserer Online-Formulare ist freiwillig nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO und dient der schnellen und unbürokratischen Beauftragung von Leistungen. Die Übermittlung der online ausgefüllten Formulare wird automatisch nach dem Stand der Technik mittels SSL (https) verschlüsselt.

Die Erforderlichkeit der von Ihnen einzugebenden Daten richtet sich nach Ihrem Anliegen und ergibt sich aus den jeweiligen Formularen, die Sie aufrufen.

Die von Ihnen eingegebenen Daten benötigen wir zur Bearbeitung Ihrer Anfrage. Die Daten werden nicht mit anderen Informationen verknüpft und nach der Bearbeitung unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht.

9. Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Nutzung elektronischer Verwaltungsdienstleistungen

Welche Daten wir von Ihnen bei der Nutzung unserer eGovernment-Dienste verarbeiten, können Sie bei den jeweiligen Diensten einsehen.

10. Allgemeiner Hinweis zur Datenverarbeitung in der Amtsverwaltung

Im Rahmen unserer Aufgabenerfüllung verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Zwecke, die sich aus einer Rechtsnorm ergeben und zu denen wir verpflichtet oder berechtigt sind (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c) und e) DSGVO i.V.m. z.B. Meldestelle, Sozialgesetzbücher etc.) Darüber hinaus können wir personenbezogene Daten aufgrund einer von Ihnen abgegebenen Einwilligungserklärung verarbeiten (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe a), Art. 7 f. DSGVO).

Wir sind in bestimmten Fällen gesetzlich berechtigt bzw. verpflichtet, personenbezogene Daten an Dritte zu übermitteln (z.B. an andere Behörden, in Einzelfällen auch an Privatpersonen). Eine Übermittlung kann aufgrund gesetzlicher Übermittlungsbefugnisse oder aufgrund einer Einwilligung erfolgen.

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange sie zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind. Danach werden die Daten innerhalb einer angemessenen Frist und unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht bzw. vernichtet. Eine längere Speicherung ist für Archivzwecke zulässig.

Die Amtsverwaltung setzt technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre zur Verfügung gestellten Daten vor Verlust und Missbrauch zu schützen. Die Sicherungsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend überarbeitet.

11. Rechte der Betroffenen bei der Datenverarbeitung

Im Rahmen der Verarbeitung von Daten zu Ihrer Person haben Sie nach Art. 15 ff. DSGVO jederzeit die folgenden Rechte:

- Auskunft über die zu Ihrer Person bei uns oder unseren Auftragsverarbeitern gespeicherten Daten,
- Berichtigung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, falls diese Ihrer Ansicht nach falsch sind,
- Löschung von zu Ihrer Person gespeicherten Daten, falls diese für unsere Aufgabenerfüllung nicht mehr erforderlich sind, Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung widerrufen oder weder eine Rechtsgrundlage noch Ihre Einwilligung zur Verarbeitung vorlag,
- Einschränkung der Datenverarbeitung, falls die Richtigkeit der Daten oder die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung zu überprüfen ist,
- Übertragbarkeit der personenbezogenen Daten zu einer anderen datenverarbeitenden Stelle, sofern die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung oder einem Vertrag beruht und keine Rechtsvorschrift dies verhindert,
- **Widerspruch gegen die Datenverarbeitung, sofern keine Rechtsvorschrift dies verhindert.**

Soweit die Datenverarbeitung auf einer **Einwilligung** beruht, können Sie diese **jederzeit widerrufen**, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Sofern Sie die genannten Rechte wahrnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an die oben Ziffer 1 angegebenen Kontaktdaten.

12. Beschwerderecht

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben:

Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin

Telefon: 0385 / 59494-0

E-Mail: info@datenschutz-mv.de

Homepage: www.datenschutz-mv.de.